

Helicobacter pylori

Nachweis von Helicobacter-Antigen im Stuhl

In unserer Laborinformation vom April 2001 wiesen wir auf den C13-Atemtest zum Nachweis von Helicobacter pylori hin. Dieser Test hat sich in den letzten Jahren zur Diagnostik und Therapiekontrolle bei Helicobacter-Infektionen bewährt und stellt nach wie vor den Goldstandard zur Eradikationskontrolle dar.

Seit kurzer Zeit kann jedoch auch Helicobacter pylori mittels ELISA-Technik als Antigen im Stuhl nachgewiesen werden. Aufgrund vermehrter Anfragen vor allem von Pädiatern führen wir den Helicobacter-Antigen-Test im Stuhl nun auch parallel zum C13-Atemtest in unserem Labor durch.

Dem Stuhl-Antigentest wird in den bisher durchgeführten Studien eine ähnliche Sensitivität und Spezifität wie dem C13-Atemtest attestiert. Im Falle einer Eradikationskontrolle (6 Wochen nach abgeschlossener Triple-Therapie) bleibt jedoch die Frage, inwieweit mit dem Stuhltest möglicherweise noch vorhandenes Antigen bereits abgetöteter Keime nachgewiesen wird, während beim C13-Atemtest die Stoffwechsellistung biologisch aktiver Keime bestimmt wird.

Der Stuhl-Antigentest ist wie der C13-Atemtest laut EBM (Ziffer 4676) nur zur Eradikationskontrolle sowie bei Verdacht auf Reinfektion bei gastroscopisch gesicherter Ulcus-duodeni-Erkrankung zugelassen.

Indikation:	Eradikationskontrolle Verdacht auf Reinfektion bei gastroscopisch gesichertem Ulcus-duodeni
Probenmaterial:	native Stuhlprobe ohne Transportmedium Postversand ist möglich Haltbarkeit der Probe bei Raumtemperatur: 2 Tage
Methode:	ELISA